

Infoblatt Pfarrei «Heilig Geist» und deutschsprachige Vereine Siders



Allgemeine Gottesdienstordnung

Deutschsprachige Pfarrei «Heilig Geist»

Gottesdienste während der Woche

Donnerstag:

Schülergottesdienste
nach Absprache
in Notre-Dame des Marais

Freitag:

08.00 Uhr Heilige Messe
in Notre-Dame des Marais

Bei Beerdigung können Gottesdienste
ausfallen.

Gottesdienste am Sonntag

Samstag:

Samstag vor dem 1. Sonntag des Monats:
18.00 Uhr Gottesdienst
in Notre-Dame des Marais

Samstag vor dem 3. Sonntag des Monats:
18.00 Uhr Gottesdienst
in Notre-Dame des Marais

Sonntag:

2. Sonntag des Monats:
10.00 Uhr Heilige Messe
in der Katharina-Kirche

4. Sonntag des Monats:
10.00 Uhr Heilige Messe
in der Katharina-Kirche

5. Sonntag des Monats:
10.00 Uhr Heilige Messe
in der Katharina-Kirche

Gottesdienst an Feiertagen

10.00 Uhr Heilige Messe
in der Katharina-Kirche

Französischsprachige Pfarreien

Gottesdienste während der Woche

Heilig-Kreuz-Kirche

Dienstag und Donnerstag

19.00 Uhr Heilige Messe

Notre-Dame des Marais

Mittwoch und Freitag

18.15 Uhr Heilige Messe

Gottesdienste am Sonntag

Samstag:

18.00 Uhr Heilige Messe
St. Katharina-Kirche

Sonntag:

09.15 Uhr Heilige Messe
Muraz

10.30 Uhr Heilige Messe
Heilig-Kreuz-Kirche

10.30 Uhr Heilige Messe
Chippis

19.00 Uhr Heilige Messe
Noës

Katholisches Pfarramt, PK 19-6496-1

Pfarrer Herbert Heiss

E-mail: pfarreiheiliggeist@netplus.ch /
www.pfarreiheiliggeistsiders.ch

Unser Glaube ist LICHT UND LEBEN

Liebe Pfarrblattleserinnen, liebe Pfarrblattleser

Stehen bleiben und staunen

Manchmal,
in besonderen Momenten
in jenen, da andere Gesetze
als die des Alltags gelten,
bleiben wir stehen
und können staunend sehen,
dass Wunder ringsumher geschehen,
dass der Himmel sachte die Erde berührt
und das Leben seinen Schrecken verliert.

Im Hier und Jetzt erkennen wir:
Gott ist tatsächlich hier
mitten unter uns und
mitten im Geschehen,
wir müssen es nur sehen...

Im Kleinsten ist das Grösste verborgen,
das schenkt Trost für gestern
und Hoffnung für morgen!
Gott ist nicht nur an Heiligabend da,
seine Gnade ist greifbar nah,
jetzt und allezeit.

Die Frage ist:
sind wir bereit?

Dann können wir an allen kostbaren Tagen voll Jubel und Freude sagen:
«Danke, das Leben ist wundervoll!

Herr, du bist einfach toll!»

Raphael Müller (Antonius von Padua 1/2021)

Raphael Müller ist 22 Jahre alt, postmoderner Chillosoph, Autist, Epileptiker, Rollstuhlfahrer, Buchstabentänzer, Wortakrobat und Jesus-Liebhaber. – Seine Biografie «Ich fliege mit zerrissenen Flügeln» hat er mit 14 Jahren im Fontis-Verlag veröffentlicht.



© DR

Mit freundlichem Gruss und Segen

Herbert Heiss, Pfarrer

Liturgischer Kalender und Veranstaltungen der Vereine

Februar 2023

1. Mi. 19.00 Uhr Pfarreirat

2. Do. **DARSTELLUNG DES HERRN – Lichtmess (F)**

08.00 Uhr HI. Messe in Notre-Dame des Marais

Kerzenweihe und Blasiussegen

Lesungen L1 Mal 3,1-4; L2 Hebr 2,11-12.13c-18

Evangelium Lukas 2,22-40 (oder 2,22-32)

Gedächtnis für die Verstorbenen der Pfarrei



3. Fr. **Herz-Jesu-Freitag** (4. Woche im Jahreskreis) – **Blasiussegen**

08.00 Uhr Gottesdienst in Notre-Dame des Marais

Gedächtnis für die Verstorbenen der Familie Fux-Hildbrand und für Martin Bregy

4. Sa. **Vorabendgottesdienst zum 5. Sonntag im Jahreskreis – Blasiussegen**

18.00 Uhr Sonntagsgottesdienst in Notre-Dame des Marais

Lesungen L1 Jes 58,7-10 L2 1Kor 2,1-5

Evangelium Matthäus 5,13-16

Chor

Stiftmesse für Giovannina Bayard

Gedächtnis für verstorbene Mitglieder des Seniorenverein, für Cécile Huber-Geiselhart

Organistin, und für André und Esther Zengaffinen-Karlen, und für Julia Cina

und für Pfarrer Willi Studer

Opfer für die Katholische Aktion

10. Fr. **HI Scholastika** / der 5. Woche im Jahreskreis

08.00 Uhr Eucharistiefeier in Notre-Dame des Marais

Gedächtnis für Bernhard, Alfonsine, Paul Pfyffer, Gilbert Hügli und für Verstorbene der Pfarrei

12. So. 6. **Sonntag im Jahreskreis**

10.00 Uhr Sonntagsgottesdienst in der Katharina-Kirche

Lesungen L1 Sir 15,15-20 L2 1Kor 2,6-10

Evangelium Matthäus 5,17-37

Opfer für die Aufgaben der Pfarrei

17. Fr. **Freitag 6. Woche im Jahreskreis**

08.00 Uhr Eucharistiefeier Notre-Dame des Marais

Gedächtnis für Kurt Niederberger und für Josef und Lina Niederberger-Schillig

18. Sa. **Vorabendgottesdienst zum 7. Sonntag im Jahreskreis**

Ehejubiläen

18.00 Uhr Sonntagsgottesdienst in Notre-Dame des Marais

Lesungen L1 Lev 19,1-2.17-18 ; L2 1Kor 3,16-23

Evangelium Matthäus 5,38-48

Gedächtnis für Leontine, Otto und Beatrice Imhof, für Brigitte Ruppen, für Odile Elsig und für Irmgard Locher und Margaretha Locher-Hugo und für Christian Pfammatter

Opfer für die Aufgaben der Pfarrei



- 22. Mi. Aschermittwoch, Fast- und Abstinenztag**
 • **Beginn der Vorbereitung auf Ostern**
18.00 Uhr Gottesdienst in der Katharina-Kirche
 Lesungen L1 Joël 2,12-18; L2 2 Kor 5,20-6,2
 Evangelium Matthäus 6,1-6.16-18



- 24. Fr. Hl. Matthias, Apostel (F)**
08.00 Uhr Eucharistiefeier Notre-Dame des Marais
Gedächtnis für Oliver Walter und Véronique Fumicon und für Pierre Louis Walter und für Anni Lauber-Ruppen (2022)

- 26. So. ERSTER FASTENSONNTAG**
10.00 Uhr Sonntagsgottesdienst in der Katharina-Kirche
 Lesungen L1 Gen 2,7-9; 3,1-7 L2 Röm 5,12-19
 Evangelium Matthäus 4,1-11
Opfer für die Aufgaben der Pfarrei

Liturgische Dienste

			Ministranten	Lektoren
Sa. 04.02.23	NDM	18.00 Uhr	Gélia / Lorena	Bernadette Witschard
So. 12.02.23	Kathrin	10.00 Uhr	Florine / Mathias / Elena	Kurt Seiler
Sa. 18.02.23	NDM	18.00 Uhr	Maxime / Valentine	Judith Schnydrig
Mi. 22.02.23	NDM	18.00 Uhr Aschermittwoch		Irma Wyssen
So. 26.02.23	Kathrin	10.00 Uhr 1. Fastensonntag	Magalie / Sienne	Jean-Daniel Ruppen

Redaktionsschluss Pfarrblatt der Pfarrei Heilig Geist am 10. des Vormonates:

Alle Beiträge, Gedächtnisse und Messgaben müssen bis zu diesem Zeitpunkt abgegeben werden. Zu spät eingegangene Beiträge und Messgaben können nicht berücksichtigt werden.
Danke!



Krankenkommunion

Wer die Krankenkommunion zu Hause wünscht, melde sich bitte beim **Pfarramt «Heilig Geist»**, Telefonnummer **027 455 14 83**.

Sekretariat Pfarrei Heilig Geist

Herbert Heiss, Pfarrer im Pfarrbüro, Av. Max Huber 16, 3960 Siders

Freitag 09.30 bis 11.00 Uhr oder nach Absprache

Telefon Pfarramt: **027 455 14 83**

E-Mail-Adresse: pfarreiheiliggeist@netplus.ch

www.pfarreiheiliggeistsiders.ch – Pfarrei online

Liebe Pfarrblattleser

Das Pfarrblatt nicht zur Hand? Schon im Altpapier? Kein Problem, schauen Sie unter www.pfarreiheiliggeistsiders.ch und Sie finden die gesuchten Informationen.

Besuchen Sie unsere Homepage unter www.pfarreiheiliggeistsiders.ch und informieren Sie sich über Interessantes und Wichtiges aus unserer Pfarrei.

Zudem finden Sie viel Wissenswertes über das Kultur- und Pfarreizentrum Heilig Geist und sehen im Belegungsplan, ob für Ihre Veranstaltung die Räume frei sind.

Des Weiteren können die deutschsprachigen Vereine Siders die Homepage für ihre Anlässe, Neuigkeiten und Kontakte nutzen und auf die Vereinsseiten verweisen.

Aus dem Pfarreileben



Feier der Ehe-Jubelpaare 2023

Wir nehmen die Tradition der Ehejubiläen wieder auf in diesem Jahr:

Am Samstag, 18. Februar 2023 um 18.00 Uhr in der Kirche Notre-Dame des Marais.

Eheleute mit 10, 15, 20 Jahren Ehe, Paare mit Silberhochzeit und Goldener Hochzeit, auch die runden und halbrunden Feste dazwischen sind freundlich eingeladen zum Dankgottesdienst in der Kirche Notre-Dame des Marais.

Anschliessend sind die Paare eingeladen zu einem Apéro riche ins Pfarrhaus.

Anmeldungen werden gerne entgegen genommen **bis zum 14. Februar 2023**

E-mail: pfarreiheiliggeist@netplus oder Telefon 027 455 14 83 Pfarrer Herbert Heiss

Unser Angebot Deine Chance



*Singen macht Freude
Singen schafft Gemeinschaft
Singen ist gesund*

Wir laden jede und jeden ein, unabhängig des Geschlechts und des Alters, ganz unverbindlich und absolut voraussetzungslos, an einer Gesangsprobe teilzunehmen.

Versuch's doch einmal, Du wirst erstaunt sein!

Ein kurzer Anruf, eine SMS oder eine E-Mail genügen.

079 480 53 50; ma.ruppen@bluewin.ch – Gemischter Chor Sidlers 2022

Frauen-Müttergemeinschaft FMG

Fasnachtsabend am 21. Februar 2023

Werte Frauen, unser Fasnachtsabend steht an.
Wir treffen uns am 21. Februar 2023 um 18.30 Uhr
im Restaurant Le Simplon in Siders.

Apéro ab 18.30 – Anschliessend Nachtessen

Wir nehmen eure Anmeldungen gerne bis am **17. Februar 2023** entgegen.

Bernadette 079 653 78 71

Marielle 079 730 86 20

Auf bald!



Seniorenverein Siders und Umgebung



Untenstehend das Programm für den Monat Februar 2023:

Mittwoch, 1. Februar	Mittagstisch	11.30 Uhr im Restaurant Lion (Haltestelle Oasis)
Freitag, 17. Februar	Fröhlicher Hock	11.30 Uhr im Pfarreizentrum Kosten pauschal: Fr. 20.— ab 13.30 Uhr Einlage einer Tanzgruppe
Mittwoch, 1. März	Mittagstisch	11.30 Uhr im Restaurant Tservetta

Anmeldung und Informationen:

bis **5 Tage vor dem Anlass** bei Barbara Oggier: 079 520 21 19

Jassen + Spiele: jeden Donnerstag um 13.30 Uhr im PZ
Kontakt auch für **Pétanque:** Paul Sarbach 079 240 94 63

Präsidentin SVS: Helene Pfammatter 027 455 44 52

Wichtige Adressen:

Turnen: Info und Anmeldung bei Gaby Michlig 078 626 09 66

Pro Senectute: Beat Meichtry, Sozialarbeiter HFS 027 922 31 66

Internetseite: www.seniorenvereinsiders.ch

Fortsetzung des Pfarreiteils nach dem Dossier

Sternsingen 2023 – Dank



Sternsinger unterwegs

Am 13. Januar 2023 zogen die Kinder der 6-8H der deutschen Schule Rilke mit Begleitpersonen durch die Strassen von Siders.

Unter dem Motto «Kinder stärken, Kinder schützen» sammelten wir Geld für die ALIT-Stiftung in Indonesien.

In von ALIT organisierten Präventionskursen lernen junge Menschen, was sie stark macht: Zusammenhalt, Freundschaft, zuverlässige Beziehungen und respektvolle Kommunikation.

Damit dieses grossartige Hilfsprojekt weiterhin helfen kann, brauchen sie unsere Unterstützung. Am Freitagnachmittag kamen die Kinder zum Pfarrhaus, wo sie als Könige und Königinnen verkleidet wurden. Sie läuteten an den Türen, sangen das Lied «Stern über Bethlehem», übergaben ein Fläschchen Weihwasser, sprachen den Segenspruch und übergaben noch einen Kleber, mit dem Segen von Epiphanie.

Ohne die Unterstützung von den Begleitpersonen, im Vorder- und Hintergrund, wäre es nicht möglich gewesen, deswegen ein grosses Vergällts Gott an die Lehrpersonen, Begleitpersonen, Chantal Burry als Pfarreirätin, Seelsorgehelferin E. M. Irma Wyssen und Pfarrer Herbert Heiss.

Clementine Bellwald, Katechetin

Erlös Missio Aktion Sternsingen 2023

für die ALIT-Stiftung in Indonesien CHF 2352.35: **Allen Spendern herzlichen Dank!**

Jodler-Nachrichten

Mit Zuversicht und Fleiss nimmt das «Alpenrösli» unter der Leitung von Regula Ritler das neue Jahr in Angriff.

Der Höhepunkt dieses Jahres wird das Eidgenössische Jodlerfest in Zug sein (vom 16. bis 18. Juni).

Wir hoffen, dass wir intensiv und mit Freude an unserem Lieder – Repertuar arbeiten können.

Und wenn es nicht immer rund läuft, nehmen wir die folgende Kurzgeschichte zur Hand und denken darüber nach.

Wenn mit Dreck geworfen wird

Eines Tages fiel einem Bauer ein Esel in den tiefen Schacht eines alten, verlassenen Brunnens. Das Tier schrie herzerreissend, während der Bauer darüber nachdachte, was er tun könnte.

Er überlegte, dass das Tier eh schon alt sei und der Brunnen sowieso zugeschüttet werden sollte. Deshalb entschied er, dass sich die Mühe nicht mehr lohnt, das Tier aus dem Schacht herauszuholen. Er rief seine Nachbarn zusammen, um den Brunnen zuzuschütten.

Gemeinsam begannen sie, den alten Brunnenschacht zuzuschaufeln.

Als dem Esel klar wurde, was ihm angetan wurde, schrie er noch viel flehentlicher.

Dann aber beruhigte er sich zum Erstaunen aller.

Ein paar Schaufelladungen später schaute der Bauer in den Schacht hinunter und sah zu seiner Verblüffung, was der Esel tat: Er schüttelte den Dreck von sich ab und trat ihn fest. Mit jeder Schaufelladung Dreck kam er ein Stückchen höher und konnte schliesslich über den Rand springen und davonlaufen.

Fazit: Das Leben wird immer wieder Dreck auf dich abladen. Der Trick dabei ist, ihn abzuschütteln und zu nutzen, um aus dem Loch herauszukommen, in dem du gerade steckst.

(Autor: unbekannt)

Allen Freunden und Gönnern und natürlich allen Jodlerinnen und Jodlern wünsche ich eine gesunde, friedliche und freundschaftliche Zeit!

i.A. Xaver Schmid



Pfarreistatistik

Kirchenopfer vom Dezember 2022

01.12.2022	Ausgaben der Pfarrei	Fr.	64.60
08.12.2022	Ausgaben der Pfarrei	Fr.	107.60
11.12.2022	Ausgaben der Pfarrei	Fr.	64.05
17.12.2022	Ausgaben der Pfarrei	Fr.	80.20

Spezialopfer

24.12.2022	Kinderspital Betlehem	Fr.	500.—
31.12.2022	Walliser Missionar	Fr.	55.—



Christentum als Religion der Bildung?



Bildung ist ein wichtiges Gut, oder präziser ausgedrückt, der einzige Rohstoff, über den die Schweiz verfügt. Den jungen Menschen eröffnet sich eine Palette an Bildungsangeboten, aus denen sie wählen können, was ihrem Wunsch und ihren Fähigkeiten entspricht. Eine abgeschlossene Ausbildung öffnet Türen zu weiteren Bildungsmöglichkeiten. Ich freue mich mit den jungen Menschen über ihre Chancen in unserem Land und bin mir zugleich bewusst, dass Armut das grösste Bildungshindernis ist und viele auf der Erde keine oder nur eine geringe Bildung geniessen dürfen und dadurch in der Armut stecken bleiben.

Bildung ermöglicht dem Menschen durch Aneignung von Wissen und Fertigkeit zu einer Persönlichkeit heranzuwachsen. Die jungen Menschen dürfen entscheidungs- und zukunftsfähig werden und ihr Leben basierend auf Einsicht und Überzeugung gestalten. Dies alles ist wichtig und sehr gut, hört Bildung jedoch im Innerweltlichen auf, fehlt eine wichtige Dimension des Menschseins.

Mit den Fragen nach dem Woher und Wohin, nach dem Sinn und Ziel des Lebens, überschreiten Kinder, Jugendliche und Erwachsene die Grenzen des Menschseins und suchen Antworten. Genau da kommt die Religion ins Spiel. Falls keine Fragen vorhanden sind, gilt es, eine gewisse existentielle Unruhe zu wecken. Durch die Vermittlung des Glaubens im christlichen Sinn darf der Mensch erfahren: seine Würde hängt nicht von seinem Bildungsniveau ab und der Mensch bleibt ein Leben lang entwicklungs-fähig. Seine Gottebenbildlichkeit ist von der Schöpfung her angelegt. Sein Leben hat Zukunft über den Tod hinaus.



Bei der Beantwortung dieser grossen Fragen des Lebens kann es nicht darum gehen, Glaubenssätze zusammengeschustert aus ein paar unabhängigen Bibelziten über die Menschen zu stülpen und ihnen den Glauben zu befehlen. Das Bildungsniveau ist gestiegen. Gross und Klein hinterfragen und nehmen nicht mehr alles für bare Münze. Das ist gut so. Vielmehr gilt es, sie in ihrem Suchen zu unterstützen, damit sie etwas vom Geheimnis Gottes erahnen und in eine Beziehung mit Gott hineinwachsen. Erst dann kann der Mensch sein Handeln in Freiheit verantworten. In Anlehnung an den Apostel Paulus sind die Menschen zu überzeugen. Es gilt die Gründe des Glaubens zu benennen und die Erfahrungen zu reflektieren. Der Glaube ist nicht jenseits der Vernunft, sondern muss mit ihr vereinbar sein. Diese Art der Bildung ist heute nicht mehr durch Tradition einzulösen, sondern durch Argumentation, Vorbild und einer Sprache, die nicht in theologischen Floskeln erstickt.

Die christliche Verkündigung darf sich nicht darauf ausruhen, wie sie bisher durch christliche Wertebildung die Gesellschaft geprägt hat. Es gilt im Diskurs zu bleiben, sich den Fragen der Wissenschaften zu stellen und Antworten aus der christlichen Perspektive zu suchen.

Ein Blick in die Urkirche zeigt, dass Ritus und Ethos deckungsgleich waren. Die so vermittelte Botschaft zog viele Menschen an und das Christentum wurde von einer kleinen Gruppierung zur Weltreligion. Hier wäre in etwa anzuknüpfen, will die Vermittlung des christlichen Glaubens zukunftsfähig sein. Getaufte leben, was sie feiern und feiern, was sie leben. Ein Engagement an den sozialen Brennpunkten ist unabdingbar.

Wenn die Vermittlung des Glaubens in die Krise geraten ist, ist das nicht nur zu bedauern, sondern auch als Chance zu sehen, nach neuen Wegen des Zugehens auf Menschen zu suchen, den Dialog neu zu entfachen und attraktive Methoden der Vermittlung aufzuspüren. Da darf die Kirche gewinnbringend in die Schule der Kommunikations- und Erziehungswissenschaften gehen.

Madeleine Kronig, Mitglied der Kerngruppe übrächu

AZB
CH - 1890 Saint-Maurice



Kontaktadressen

Pfarrei «Heilig Geist»

Pfarrer	Herbert Heiss Av. Max Huber 16, 3960 Siders 027 455 14 83
Pfarrereirats- präsidentinnen	Chantal Burri Rte de Miège 21, 3960 Siders 027 323 76 68 Marlène Schnyder Rue de St-Ginier 34 A 3960 Siders 027 470 50 33
Vermögens- verwaltung	Ingrid Zumtaugwald Wenger Route de Mura 1 3968 Veyras 027 455 61 46
Sakristanin	Anneliese Guntern Rue de l'Industrie 23 3960 Siders 027 565 65 52
Pfarrereizentrum: Reservationen	Dragan Jordakovic Hauswart goga.nettoyage@gmail.com Rue d'Orzival 3 3960 Siders 079 781 78 88
Organistin	vakant
Katechetinnen	Clementine Bellwald In der Dorfstrasse 8 3917 Kippel 027 939 18 73 Marianne Mathier Varenstrasse 3970 Salgesch 027 455 77 06

Schulen

Präfekt Primarschule	Philipp Kupper Batterie de la Fortsey 131 3972 Miège / 079 616 85 53
Präfekt OS Goubing	Rolf Burgener (Schulleiter der deutschen Schulen) Chemin des Collines 27 3960 Siders / 027 452 05 49

Vereine

Pfadfinder	Dirk Jan Teitsma Abteilungsleiter 079 904 27 10 Barnabas Kuonen Leiter 2. Stufe 079 573 62 18
Senioren	Helene Pfammatter Av de Rossfeld 21, 3960 Siders / 027 455 44 52
Kolping	Kurt Andenmatten Rue de Plantassage 11 3976 Noës / 027 455 98 03
Oberwalliser Verein	Gaby Michlig Chemin de Chantevent 8 3960 Siders / 078 626 09 66
Jodler Klub	Peter Loretan Gassenstutz 20, 3954 Leukerbad 027 455 08 06
Gemischter Chor	Marianne Ruppen Ch. du Rotsé 2, 3960 Siders 079 480 53 50
FMG	Marielle Mooser Rue Industrie 34, 3960 Siders / 079 730 86 20 Bernadette Witschard Rue de Glarey 28, 3960 Siders / 079 653 78 71